

Praxis für dauerhafte Haarentfernung in Hilden

Berliner Straße 55
in der Sportmühle
Hilden 40721

Telefon : 02103 991660

Präzisionsarbeit unter Ihrer Haut !Für eine erfolgreiche Absorption im Haarfollikel muss also einerseits das Haar ausreichend pigmentiert sein und dessen Follikel sich in der Wachstumsphase "anagen" befinden - andererseits müssen die verwendeten Bestrahlungsparameter ermöglichen, dass genügend Energie die Haarfollikel erreicht ohne anderes Gewebe zu schädigen. Unser IPL 2.0-Gerät hat gemäß MPV eine Zulassung als Medizinprodukt (notwendig für Ärzte, Kliniken und Krankenhäuser) und der US-Gesundheitsbehörde FDA.

Kontrollierte wissenschaftliche Studien belegen, dass durch gut durchgeführte Pulslichtbehandlungen bis zu 95% der Haare entfernt werden können.

DAS erwartet Sie VOR, WÄHREND und NACH der Behandlung in der Praxis für dauerhafte Haarentfernung:

Ein erstes Kennenlernen findet üblicherweise in den Sprechstunden (Dienstag 9-10 Uhr / Mittwoch 18-19 Uhr / Donnerstag 12-13 Uhr / Freitag 17-18 Uhr) statt. Dieses Gespräch beinhaltet viele visuelle Erklärungen für Sie: warum muss ich 2 bis 5 Sitzungen haben - und warum im Abstand von 3 bis 4 Monaten? Das hängt mit der Methode zusammen - kaum mit Ihrer persönlichen Behaarung, mehr mit den Wachstumsphasen der Haarwurzeln an den Körperstellen! Dabei erfahren Sie auch, warum ausschließlich VORHANDENE Haare entfernt werden können und verstehen, dass bisheriges Epillieren, Waxing und Zupfen für eine ERFOLGREICHE Behandlung kontraindiziert sind.

Heilpraktiker Frank Hermes geht außerdem auf die Unterschiede zwischen einem handelsüblichen IPL-Gerät für Kosmetikinstitute und dem in der Praxis für dauerhafte Haarentfernung verwendeten IPL2.0 Gerät mit Medical CE und FDA-

Zulassung ein. Tipp: das hat etwas mit der Sicherheit und der Effizienz der

Behandlungen zu tun.

Wenn Sie dann die Behandlung antreten, sind Sie tatsächlich 2 bis 4 Wochen nach der IPL-Sitzung haarfrei - bei der Nadelspilation sofort! Unser Beweis für eine erfolgreiche Behandlung.

In den folgenden Wochen kommt stückchenweise die Behaarung anderer Wachstumsphasen, die Sie aber meist ziemlich leicht durch Rasur entfernen können ... Sie rasieren diese Behaarung und kommen zum nächsten Termin. Nach knapp zwei Jahren ist Ihr haariges Problem dann beseitigt und Sie haben streichelzarte Haut.

Der Farbstoff Melanin im Haar – verantwortlich für die Haarfarbe – dient bei der IPL-Behandlung zur Absorbtion der Wärme. Je dunkler das Haar (je mehr Melanin), desto besser lässt es sich behandeln. Als Faustregel gilt: Je heller die Haare, umso höher sind die Anforderungen an die Leistungsfähigkeit des Behandlungsgeräts. Das in blonden und roten Haaren vorliegende Pheomelanin unterscheidet sich in seinem Absorptionsmaximum, so dass diese Haare auf eine Lasertherapie kaum bzw. gar nicht ansprechen, was ebenso für die (unpigmentierten) hellgrauen und weißen Haare gilt.

Mit unserem doppelt gefilterten Blitz (IPL2.0) einer Xenonlampe wird Lichtenergie im Haar in Wärme umgewandelt, die das Haarfollikel erreicht und so die Haarwurzel verödet. Dies erfolgt nicht punktuell, sondern als Behandlungsfläche. Bei jedem Termin werden auf dieser Fläche etwa 20% der Haarwurzeln irreversibel verödet. Die von Ihnen rasierte Haut wird dünn mit Ultraschallgel bestrichen (Unterdrückung von Reflexionen) und mit dem Behandlungsapplikator (ca. 5cm²) Blitz für Blitz bearbeitet.

[Besuchen Sie die Webseite](#)
[Einem Freund empfehlen](#)